

	<p>Objekt: Reservistenabzeichen der NVA in Bronze, DDR, 1968-1988</p> <p>Museum: Museum Weißenfels - Schloss Neu-Augustusburg Zeitzer Straße 4 06667 Weißenfels 03443 / 302552 info@museum-weissenfels.de</p> <p>Sammlung: Orden, Ehrenzeichen, Abzeichen, Medaillen</p> <p>Inventarnummer: VI 443 G5</p>
--	---

Beschreibung

Das Reservistenabzeichen der Nationalen Volksarmee (NVA) war eine nichtstaatliche Auszeichnung des Ministeriums des Innern der DDR und wurde am 5. November 1965 in drei Stufen gestiftet. Seine Verleihung erfolgte an alle Armeeangehörigen der NVA, die ehrenvoll aus ihrem aktiven Dienst ausgeschieden und somit in die Reserve versetzt wurden. Seine Erstverleihung fand anlässlich des 10. Jahrestages der NVA am 1. März 1966 statt. Das Abzeichen gab es in drei Stufen: in der Bronzestufe: für 18-monatige bis 2-jährige, in der Silberstufe: für bis zu 10-jährige, allerdings von mindestens über zwei Jahren und in der Goldstufe: für mehr als 10-jährige. Die Rückseite zeigt mittig das Staatswappen der DDR, umschlossen von der Randumschrift: FÜR DEN SCHUTZ DER ARBEITER-UND-BAUERN-MACHT. Originalaletui vorhanden.

Grunddaten

Material/Technik: Metall / geprägt
Maße: Abzeichen: Dm. 35mm

Ereignisse

Hergestellt	wann	1968-1988
	wer	
	wo	
[Person- Körperschaft- Bezug]	wann	
	wer	Nationale Volksarmee (NVA)

Schlagworte

- Reservistenabzeichen

Literatur

- Bartel, Frank (2009): DDR Spezialkatalog Band II. Cottbus